

# Und vergib uns unsere Schuld?

Kirchen und Klöster  
im Nationalsozialismus

Halbjahresprogramm  
April bis September 2024



Stiftung *Kloster Dalheim*  
LWL-Landesmuseum für Klosterkultur

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.



## Mahnmal

Den Altarraum der von 1933 bis 1935 erbauten Martin-Luther-Gedächtniskirche in Berlin-Mariendorf überspannt ein mit über 800 Keramikplatten bestückter Triumphbogen. Hier stehen bis heute christliche Zeichen neben Symbolen der NS-Ideologie wie Bauernsichel und Hammer oder Adlern und Soldaten. Platten mit Hakenkreuzen wurden nach 1945 entfernt. Heute versteht die Gemeinde den Bau als Denk- und Mahnmahl.

Die komplexe Wechselbeziehung von Christentum und Nationalsozialismus ist Thema der neuen Sonderausstellung *Und vergib uns unsere Schuld? Kirchen und Klöster im Nationalsozialismus*, die ab 17. Mai im Kloster Dalheim zu sehen ist.





## Liebe Besucherinnen und Besucher,

die Aussichten für die warme Jahreszeit sind vielversprechend: Ausstellungen, Musik und Theater, Märkte und ein Familientag laden in diesem Frühjahr und Sommer alle Altersgruppen zu einem abwechslungsreichen Kulturerlebnis ins Kloster Dalheim ein. Ab dem 17. Mai arbeitet die groß angelegte Sonderausstellung *Und vergib uns unsere Schuld? Kirchen und Klöster im Nationalsozialismus* die komplexe Wechselbeziehung von Christentum und Nationalsozialismus für ein breites Publikum auf und regt an zu einer persönlichen Auseinandersetzung mit der Verantwortung jeder und jedes Einzelnen – gestern und heute. Beim Familientag *Et labora! Handwerk im Kloster* wird gedreht, gebacken und gezimmert, was das Zeug hält. Der Juni steht im Zeichen eines Jubiläums: Der *Dalheimer Sommer* feiert seine

25. Spielzeit mit Lesungen, Konzerten, prominenten Schauspielerinnen und kultigen Blues-Brüdern. Ende August lockt traditionell Europas größter Klostermarkt mit seinem himmlischen Warenangebot und einem immer größer werdenden Programm für Familien.

Neben Kulturliebhabern kommen aber auch Gartenfreundinnen nicht zu kurz: Bei der Wiederauflage unserer grünen Schau im Langen Garten heißt es erneut *Bitte Wurzeln schlagen!* Diese Aufforderung gilt auch für Sie: Besuchen Sie uns im Kloster Dalheim und genießen Sie einen Tag wie Urlaub. Es lohnt sich!

Wir freuen uns auf Sie  
**Dr. Ingo Grabowsky**  
Museumsdirektor



## *Bitte Wurzeln schlagen!* Nachhaltig gärtnern

### Grüne Schau im Langen Garten – 27. April bis 31. Oktober

Auf welche Blüten fliegen Bienen? Wen sollte man im Garten ruhig eiskalt stehen lassen? Und warum sind faule Gartenfans oft die glücklicheren? Zum Beginn der Gartensaison eröffnet im Kloster Dalheim erneut die Ausstellung *Bitte Wurzeln schlagen! Nachhaltig gärtnern*.

Illustrierte Infotafeln und ausgewählte Anschauungsobjekte geben im Langen Garten Tipps und Tricks für einen nachhaltigen und ökologischen Garten. Von der Nisthilfe über die Insekentränke bis hin zu alten Sorten und selbstgemachtem Dünger: Beim Flanieren durch den einstigen Garten des Kloostervorstehers erfahren Besucherinnen und Besucher, wie sie dem anhaltenden Artensterben mit kleinen Mitteln – oder auch ganz ohne Schaufel und Harke – entgegenwirken.

Die „Schau im Grünen“ zeigt, wie vielfältig Nachhaltigkeit im Blumen- und Gemüsebeet aussehen kann, und macht Lust auf mehr Natur im eigenen Garten.

**Tipp: 8. + 9. Juni**

**Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe**

Öffentliche Führungen durch die

Klostergärten Sa. + So. 16 Uhr

Klausur So. 13.30 Uhr

Sonderausstellung So. 15 Uhr

*Eintritt frei*

gefördert durch:



Verein der Freunde des Klosters Dalheim e.V.

## Und vergib uns unsere Schuld? Kirchen und Klöster im Nationalsozialismus

### Sonderausstellung – 17. Mai 2024 bis 18. Mai 2025

Schließen sich der christliche Glaube und der Glaube an den Nationalsozialismus aus? – Die Frage nach dem Verhältnis der christlichen Kirchen und Klöster zum Nationalsozialismus steht im Zeichen einer beispiellosen moralischen Fallhöhe.

Anhand von zehn Fragen arbeitet die groß angelegte Sonderausstellung erstmals die komplexe Wechselbeziehung von Christentum und Nationalsozialismus für ein breites Publikum auf. Sie beleuchtet die Maßnahmen, mit denen die Nationalsozialisten den christlichen Glauben aus dem Alltag zu verdrängen suchten und fragt, welchen Einfluss christliche Motive beim Widerstand gegen den Nationalsozialismus hatten. Zugleich zeigt sie aber auch die Verstrickung der christlichen Kirchen und ihrer

Anhänger in die nationalsozialistische Unterdrückungs- und Vernichtungspolitik. Angesichts gegenwärtiger Herausforderungen versteht sich die Schau auch als Anstoß einer persönlichen Auseinandersetzung mit der Verantwortung jeder und jedes Einzelnen gestern und heute.

#### 18. + 19. Mai – Eröffnungswochenende

öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung  
jeweils um 13.30 Uhr, 15 Uhr, 16.30 Uhr

#### Sonntag Eintritt frei

Gruppenführungen können telefonisch unter  
0 52 92 . 93 19-225 gebucht werden.



Vorträge  
zur Sonderausstellung  
*Und vergib uns unsere Schuld?*  
Kirchen und Klöster  
im Nationalsozialismus

in Kooperation mit  
dem *Verein der Freunde des Klosters Dalheim e.V.*

**Die Teilnahme an den Vorträgen ist frei.  
Weitere Vorträge folgen!**



8. September, Sonntag 11.30 Uhr

**Prof. Dr. Olaf Blaschke:**

**Kirchlicher Widerstand und kirchliche Kooperation  
im Nationalsozialismus**

Widerstand und Verfolgung der Kirchen nehmen in der Literatur breiten Raum ein. Dagegen sind Kollaboration und Mittäterschaft auch weiter christlicher Kreise weniger präsent. Vertrugen sich Glaube und Nationalsozialismus in einer Art „Doppelgläubigkeit“ miteinander? Der Vortrag von Prof. Dr. Olaf Blaschke (Universität Münster) fragt nach Positionen, die Bischöfe und Gläubige in der katholischen und in den evangelischen Kirchen seit 1933 zum Nationalsozialismus und zum NS-Regime eingenommen haben.



## Et labora! Handwerk im Kloster

14. April, Sonntag 11–17 Uhr

Es fliegen die Funken, das Mühlrad klappert, und der Backofen glüht. Der Familientag lädt zu einer besonderen Rallye über das weitläufige Gelände des ehemaligen Klosters Dalheim ein.

Von der Bäckerei bis zur Imkerei machen traditionelle Gewerke historische Handwerkskunst für die ganze Familie erlebbar – mit großem Mitmachprogramm für Kinder. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eine Regenvariante des Programms ist vorbereitet.

<b>Erwachsene</b>	7,00 Euro
<b>ermäßigt</b>	3,50 Euro
<b>Kinder (bis 17 Jahre)</b>	frei
<b>LWL-MuseumsCard/LVR-Museumskarte</b>	frei
<b>Materialkosten Mitmachprogramm</b>	7,00 Euro



## Das Gartenfest

27. April bis 1. Mai, Samstag bis Mittwoch

Veranstalter: Evergreen GmbH, Kassel

**Sa.–Di. 10–18 Uhr, Mi. 9–18 Uhr**

**Einlass bis eine Stunde vor Veranstaltungsende**

Eintritt inklusive Museum und Klostergärten:

<b>Erwachsene</b>	11 Euro
<b>ermäßigt</b>	9 Euro
<b>Aktionstage Mo. + Di.</b>	9 Euro
<b>Kinder (bis 17 Jahre)</b>	frei
<b>Gruppenangebot (ab 20 Pers.)</b>	(je Person) 8 Euro

Inhaber der LWL-MuseumsCard/LVR-Museumskarte zahlen den ermäßigten Eintritt.

Karten im Vorverkauf und weitere Informationen:

[www.gartenfestivals.de](http://www.gartenfestivals.de)



## Wege durch das Land „Der Wind wird uns verwehen“ Literatur- und Musikfestival – 25. Mai, Samstag 18 Uhr

Jedes Jahr zieht das Literatur- und Musikfestival *Wege durch das Land* von Mai bis Juli mit zahlreichen Veranstaltungen durch Ostwestfalen-Lippe. Jede Aufführung ist eine Premiere, fast jede Bühne steht nur auf Zeit. Am 25. Mai gastiert das renommierte Festival erneut im Kloster Dalheim.

„*Jin, Jijan, Azadi – Frau, Leben, Freiheit*“ dieser Aufschrei ging nach der Ermordung der 22-jährigen Jina Mahsa Amini in Teheran um die Welt. Millionen Menschen haben seither für die Freiheit von Frauen im Iran protestiert und tun es, trotz der unglaublichen Brutalität der Regierung, noch immer. Unter dem Titel „Der Wind wird uns verwehen“ steht die aktuelle Situation der Frauen im Iran im Fokus des literarisch musikalischen Abends.

Zu Gast sind die iranische Autorin Atefe Asadi und die in Bagdad geborene Schauspielerin Meriam Abbas. Sie präsentieren Gedichte und Geschichten aus dem Iran und dem Irak – in persischer und in deutscher Sprache. Das musikalische Ensemble, bestehend aus Cymin Samawatie, Naoko Kikuchi, Mona Matbou Riahi und Milian Vogel, antwortet darauf mit einem exklusiven Set aus zeitgenössischer, persischer Musik, deren Arrangements in die unglaubliche kulturelle Vielfalt des Irans führen.

**Karten und weitere Informationen unter**

[www.wege-durch-das-land.de](http://www.wege-durch-das-land.de)





# DALHEIMER SOMMER THEATER UND MUSIK 7.–23. JUNI

Veranstalter: Stiftung *Kloster Dalheim* und  
Verein der Freunde des Klosters Dalheim e.V.

25  
Jahre

Der Dalheimer Sommer feiert Jubiläum! Gewohnt hochklassig und innovativ zeigt das Theater- und Musikfestival in dem ehemaligen Kloster Dalheim in seiner 25. Spielzeit den Krisen unserer Zeit die Zähne: Das breitgefächerte Jubiläums-Programm steht unter dem Motto „Lachen“.

Das Spektrum reicht von Hamburg bis Hollywood, von Mittelalter bis Moderne, von Brahms bis Blues und von Marlene bis Mouskouri. Mit Suzanne von Borsody und Claudia Michelsen geben zwei der bekanntesten und erfolgreichsten deutschen Schauspielerinnen revolutionären Frauenfiguren der Kulturgeschichte ihre Stimme. Als Eigenproduktion präsentiert Intendant Harald Schwaiger eine Bühnenshow des Kult-Klassikers „Blues Brothers“.

Mit seinem Begriff des *homo ridens* (lat.: lachender Mensch) definierte der antike Philosoph Aristoteles das Lachen als eine charakteristische menschliche Eigenschaft. In diesem Sinne: Lassen Sie uns das Menschsein nicht vergessen!

Karten und weitere Informationen unter  
[www.dalheimer-sommer.lwl.org](http://www.dalheimer-sommer.lwl.org)





## Der Dalheimer Klostermarkt

24. und 25. August, Samstag und Sonntag 10–18 Uhr

Wenn Bruder Philipp den Kochlöffel schwingt, Schwester Andrea Weine probieren lässt und Pater Gerhard sein Kräuterwissen teilt, dann ist im ehemaligen Kloster Dalheim wieder Zeit für Europas größten Klostermarkt.

Am letzten Wochenende im August bieten Ordensbrüder und -schwestern aus rund 40 Abteien, Stiften und Klöstern ihre Waren auf dem Gelände des Klosters Dalheim an und zeigen, was in ihren Küchen, Kellern und Werkstätten an wertvollen Produkten entsteht.

Das Angebot ist ebenso vielfältig wie die vertretenen Ordensgemeinschaften aus Österreich, Tschechien, Frankreich, Polen und dem gesamten Bundesgebiet. Ganz in der Tradition der Klöster

stehen ihre Erzeugnisse für achtsame Herstellung, außergewöhnliche Qualität, Reinheit und Naturnähe. Ein umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie rundet den Marktbesuch ab.

**Eintritt** Erwachsene 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro, Gruppen (ab 16 Personen) 5,80 Euro (je Person), Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre) und LWL-MuseumsCard/LVR-Museumskarte Eintritt frei.

**Weitere Informationen unter**

[www.dalheimer-klostermarkt.lwl.org](http://www.dalheimer-klostermarkt.lwl.org)



Programm  
April bis September 2024



<b>April</b>		
3.	Mi.	Osterferienprogramm <i>Anmeldung erforderlich</i>
14.	So.	Et labora! Handwerk im Kloster. Familientag
20./21.	Sa./So.	Gut in Schuss! Kurs: Weben für Anfänger <i>Anmeldung erforderlich</i>
27.	Sa.	Bitte Wurzeln schlagen. Nachhaltig gärtnern
27.4.–1.5.	Sa.–Mi.	Das Gartenfest
<b>Mai</b>		
18./19.	Sa./So.	Eröffnungswochenende: Und vergib uns unsere Schuld? Kirchen und Klöster im Nationalsozialismus
19.	Pfingstsonntag	Internationaler Museumstag <i>Eintritt frei</i>
20.	Pfingstmontag	Von echtem Schrot und Korn. Deutscher Mühlentag
25.	Sa.	Der Wind wird uns verwehen. Wege durch das Land
<b>Juni</b>		
7.–23.		Dalheimer Sommer. Theater- und Musikfestival
8./9.	Sa./So.	Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe <i>Eintritt frei</i>
29./30.	Sa./So.	Gut in Schuss! Kurs: Weben für Anfänger <i>Anmeldung erforderlich</i>

<b>Juli</b>		
7.	So.	Inklusive öffentliche Führung für Blinde und Sehende durch die Klosteranlage
<b>August</b>		
4.	So.	Einfach dufte! Kurs: Lavendelkörbe flechten <i>Anmeldung erforderlich</i>
10./11.	Sa./So.	Gut in Schuss! Kurs: Weben für Anfänger <i>Anmeldung erforderlich</i>
11.	So.	Krautbundtag
15.	Do.	Sommerferienprogramm <i>Anmeldung erforderlich</i>
24./25.	Sa./So.	Der Klostermarkt
31./1.9.	Sa./So.	Das Geheimnis der Farben. Kurs: Pflanzenfärben <i>Anmeldung erforderlich</i>
<b>September</b>		
8.	So.	Tag des offenen Denkmals <i>Eintritt frei</i> Vortrag von Prof. Dr. Olaf Blaschke: Kirchlicher Widerstand und kirchliche Kooperation im Nationalsozialismus
29.	So.	Inklusive öffentliche Führung mit Gebärdensprachdolmetscherin durch die Klosteranlage





## Ferienprogramme für Kinder

Information und Anmeldung bis zwei Wochen vor Kursbeginn online oder unter Telefon 0 52 92 . 93 19-225 (Di.–Fr. 10–15 Uhr)

### Osterferien

#### **Schöpferisch!** Die Kunst der Papierherstellung

Facebook, WhatsApp, Voicemail – Für einen Statusabgleich unter Freunden reicht heute ein Mausklick. Vor 50 Jahren schrieben sich Freunde Postkarten oder lange Briefe auf Papier. Jugendliche von 10 bis 14 Jahren gehen in diesem Kurs sogar noch einen Schritt weiter und machen das Papier selbst! In aufwendiger Handarbeit entstehen „blühende“ Karten oder Geschenkanhänger aus Saftpapier. Und darüber freuen sich bestimmt auch eure Freunde!

Termin 3. April, Mi. 10–14 Uhr

Gebühr 10 Euro inkl. Material und Museumseintritt

### Sommerferien

#### **Ganz schön verflochten.** Vogelcafés aus Weiden

Wer den Vögeln im eigenen Garten etwas Gutes tun will, kann ihnen mit einem Vogelhäuschen ein nachhaltiges Zuhause geben. In diesem Kurs kombinieren Jugendliche von 10 bis 14 Jahren die Grundlagen des Korbflechtens mit kreativer Gestaltung. Aus Weidenruten flechten sie einen Futterplatz, der nicht nur den Gartenvögeln gefällt.

Termin 15. August, Do. 10–16 Uhr

Anmeldung [www.kreis-paderborn.de/kulturrucksack](http://www.kreis-paderborn.de/kulturrucksack)

Teilnahme im Rahmen des Kulturrucksack-Programms kostenlos

## Kunsthandwerkkurse

für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

Information und Anmeldung bis zwei Wochen vor Kursbeginn online oder unter  
Telefon 0 52 92 . 93 19-225 (Di.–Fr. 10–15 Uhr)

### **Gut in Schuss!**

Webkurs für Anfänger

Unter fachkundiger Anleitung entstehen in diesem Kurs einmalige Webstücke. An fertig eingerichteten Rahmen in unterschiedlichen Breiten weben die Teilnehmenden Schals, Kissen, Läufer, Taschen, Sets und andere schöne Dinge. Kunterbunte Webketten sollen die Fantasie anregen. Schussmaterial (z.B. selbstgesponnen) wird zur Verfügung gestellt, kann aber auch selbst mitgebracht werden.

Termin 1	20. und 21. April, Sa. 10–18 Uhr, So. 11–18 Uhr
Termin 2	29. und 30. Juni, Sa. 10–18 Uhr, So. 11–18 Uhr
Termin 3	10. und 11. August, Sa. 10–18 Uhr, So. 11–18 Uhr
Gebühr	70 Euro inkl. Museumseintritt/-führung, zzgl. Material
Leitung	Roswitha Neumann, Handweberin

### **Einfach dufte!**

Lavendelkörbe flechten

Mit kreativer Gestaltung lernen die Teilnehmenden in diesem Kurs die Grundlagen des Korbflechtens kennen. Die Wulstwickeltechnik ist eine der ältesten im Korbhandwerk und wird weltweit mit weichem Naturmaterial, wie Gräsern, Stroh und Blättern ausgeübt. Nach dieser uralten Tradition flechten wir mit Binsen und Lavendel den Duft des Sommers ein.

Termin	4. August, So. 10–14 Uhr
Gebühr	50 Euro inkl. Material, Museumseintritt und -führung
Leitung	Claudia Gensch, Korbflechterin

### **Das Geheimnis der Farben**

Pflanzenfärben

Im Klostergarten entdecken die Teilnehmenden Wild- und Kulturpflanzen, die sich zum Färben von Textilien eignen. Sie experimentieren mit unterschiedlichen Beizen, Farben und Techniken. Anschließend färben sie hochwertige Garne aus Wolle und Seide mit klassischen Färberpflanzen wie Krapp, Blauholz, Wau und Cochenille. **Tipp:** Sie können auch Ihr eigenes Wollgarn zur späteren Verarbeitung färben.

Termin	31. August und 1. September, Sa. 10–17 Uhr, So. 11–16 Uhr
Gebühr	70 Euro inkl. Museumseintritt/-führung, zzgl. Materialkosten vor Ort
Leitung	Ulrike Loth, Textilhandwerkerin

## Dalheimer Klosterwirtshaus

Als die Augustiner-Chorherren im Kloster Dalheim noch selbst ihre Gäste bewirteten, kamen fast ausschließlich Lebensmittel aus der Region auf den Tisch. Seit 2017 führt Familie Brand vom benachbarten *Gasthaus am Königsweg* die Tradition der westfälischen Gastlichkeit im Dalheimer Klosterwirtshaus fort. Gäste genießen hier durchgehend warme Küche, hausgemachten Kuchen und leckere Kleinigkeiten für Zwischendurch. Gekocht wird immer frisch und regional. Das Klosterwirtshaus steht nicht nur dem Museumspublikum offen, sondern heißt täglich – außer montags – von 11 bis 18 Uhr alle Gäste willkommen. Darüber hinaus können die historischen Räume auch für Veranstaltungen gebucht werden.

**Weitere Informationen unter**  
[www.klosterwirtshaus-in-dalheim.de](http://www.klosterwirtshaus-in-dalheim.de)



## Handwerk und Handarbeit

### Dalheimer Mühle

In der restaurierten Dalheimer Mühle setzt Wasserkraft die schweren Mahlsteine lautstark in Bewegung. Burkhard Jüstel zeigt, wie schon zu Klosterzeiten Getreide geschrotet wurde.

### Programm

**14. April**

11–17 Uhr

**Et labora! Handwerk im Kloster**

**20. Mai**

10–18 Uhr

**Von echtem Schrot und Korn.**

Deutscher Mühlentag

**Volles Korn! Klosterküche mit Biss**

im Klosterwirtshaus

**24./25. August**

10–18 Uhr

**Der Dalheimer Klostermarkt**

### Krautbundtag – 11. August

Kräuterexpertin Beate von Sobbe zeigt, welche Kräuter in unterschiedlichen Regionen in das Krautbund gehörten und welche Bedeutung sie in Volksglauben und Medizin hatten.

### Programm

13–17 Uhr

**Dagegen ist ein Kraut gewachsen**

Vorführungen zum Krautbundbinden

15 Uhr

**Das Paradies hinter der Mauer**

Führung durch die Dalheimer Klostergärten

15–17 Uhr

**Weben mit Blumen und Gräsern**

Mitmach-Aktion für Kinder

11–18 Uhr

**Kräuterküche**

im Klosterwirtshaus



## Für Leib und Seele Klosterladen

Eine erlesene Auswahl dessen, was in europäischen Klosterküchen, -kellern und -werkstätten an wertvollen Produkten entsteht, gibt es im Dalheimer Klosterladen.

Mit der Aufnahme des Dalheimer Museumsbetriebs auf dem Gelände des ehemaligen Klosters im Jahr 2007 wurden auch immer mehr Gewerke wieder in Betrieb genommen. Heute sind es besonders Brauerei, Brennerei und Imkerei, die in Dalheim Produkte erzeugen. Neben dem selbst hergestellten Dalheimer Klosterbräu, den unterschiedlichsten Spirituosen und feinem Honig bietet der Dalheimer Klosterladen auch Produkte von Klöstern aus der Region an.

Das Angebot reicht von Lebensmitteln über Hochprozentiges bis hin zu Kosmetik, Büchern und Kunsthandwerk. Das ein oder andere Erinnerungsstück an den Museumsbesuch ist hier ebenso zu finden wie eine Auswahl an christlichen Produkten, Grußkarten oder Dekorationsartikeln.

### Öffnungszeiten

Di.–So. 11–18 Uhr



## Verein der Freunde

### Über den Verein

Seit 1996 leistet der *Verein der Freunde des Klosters Dalheim e.V.* mit seinen rund 350 Mitgliedern einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung des ehemaligen Klosters Dalheim zu einem Kulturzentrum in Westfalen – und das nicht nur als Begründer des renommierten Musik- und Theaterfestivals *Dalheimer Sommer*. Für seine Mitglieder organisiert er exklusive Klosterreisen, sie bekommen Insiderführungen und -informationen, haben jederzeit freien Eintritt in das Museum und erhalten 10 % Rabatt auf ausgewählte Produkte im Klosterladen.

**Weitere Informationen zum Verein der Freunde erhalten Sie unter Telefon 0 52 92 . 93 19-0.**

### Gartenpatenschaften

Der Erhalt der wiederhergestellten barocken Dalheimer Klostergärten ist ein besonderes Anliegen der Freunde des Klosters Dalheim. Mit dem Angebot einer Gartenpatenschaft für Vereinsmitglieder leistet dieser einen Beitrag zur aufwendigen Pflege der rund zwei Hektar großen Dalheimer Klostersgärten. Freunde des Klosters Dalheim kümmern sich um Teile des Gartens – durch eigene Gartenarbeit oder durch finanzielle Unterstützung – und erscheinen auch namentlich als Patinnen und Paten, wenn sie es wünschen.



## Führungen

### Öffentliche Führungen für Einzelgäste

ganzjährig an Sonn- und Feiertagen

**13.30 Uhr** durch die Klosteranlage

**15 Uhr** - 1.–21. April durch die Dalheimer Geschichte

- 5.–12. Mai durch die Klostergärten

- ab 19. Mai durch die Sonderausstellung

*Und vergib uns unsere Schuld.*

*Kirchen und Klöster im Nationalsozialismus*

Die Teilnahme an der öffentlichen Führung kostet 3 Euro pro Erwachsenem zzgl. Museumseintritt.

### Gruppenführungen

können online angefragt werden oder über den Besucher-Service unter Telefon 05292 . 93 19-225 (Di.–Fr. 10–15 Uhr) gebucht werden.

### Kosten

1,5 Stunden 45 Euro

2 Stunden 60 Euro

jeweils zzgl. Museumseintritt

### Inklusive öffentliche Führung für Blinde und Sehende

Für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren durch die Klosteranlage: 7. Juli, So. 13.30 Uhr

### Inklusive öffentliche Führung mit Gebärdensprachdolmetscherin

Für Erwachsene und Jugendliche durch die Klosteranlage  
29. September, So. 13.30 Uhr



## Eintrittspreise\*

	bis 16.5.	ab 17.5.
<b>Erwachsene</b>	7,00 Euro	10,00 Euro
<b>Gruppen</b> (ab 16 Personen)	5,80 Euro (je Person)	8,00 Euro (je Person)
<b>ermäßigt**</b>	3,50 Euro	5,00 Euro
<b>Kinder/Jugendliche</b> (bis 17 Jahre)	Eintritt frei	
<b>Schülerinnen/Schüler im Rahmen von museums- pädagogischen Programmen</b>	Eintritt frei (2 Begleitpersonen frei)	
<b>LWL-MuseumsCard</b>	Eintritt frei (gilt auch für LVR-Museumskarte)	

Bei Teilnahme an den museumspädagogischen Programmen können Zusatzkosten in Höhe von 3 Euro pro Person entstehen.

### **Ticketbuchung auch online möglich**

Der Zugang zum Buchungsportal *TicketPay* erfolgt über die Webseite des Museums.

Der Erwerb einer Online-Karte berechtigt nicht zu einem bevorzugten Einlass.

- \* Bei Sonderveranstaltungen gelten abweichende Eintrittspreise.  
 \*\* Ermäßigungsberechtigt sind „Bezieher von Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II und XII, Studierende (mit Ausnahme „Studium im Alter“), Auszubildende, Bundesfreiwilligendienst-Leistende, Angehörige im Freiwilligen Sozialen und Ökologischen Jahr, Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung ab 50 % (soweit erforderlich – Begleitperson gegen Nachweis frei)“.

## Ticketkooperation

*Kreismuseum Wewelsburg*



Bewahren Sie im Rahmen der Ticketkooperation mit dem *Kreismuseum Wewelsburg* Ihre Eintrittskarte aus Dalheim oder Wewelsburg auf, und Sie erhalten beim Besuch des Partnermuseums einmalig 20 % Nachlass auf den Museumseintritt (inkl. Sonderausstellungen).

**Bitte beachten Sie:** Die LWL-MuseumsCard gilt im *Kreismuseum Wewelsburg* nicht. Diese Ermäßigung gilt nicht bei Sonderveranstaltungen oder in Kombination mit anderen Ermäßigungen.

### **Mobilitätsfonds**

Mit dem „Mobilitätsfonds“ werden Schulen und Kitas aus Westfalen-Lippe bei der Anreise ins Museum mit Bus und Bahn unterstützt. Informationen unter Tel. 0 52 92 . 93 19-225 (Di.–Fr. 10–15 Uhr) oder [www.mobilitaetsfonds.lwl.org](http://www.mobilitaetsfonds.lwl.org).

**Bitte beachten Sie:** Bei den Veranstaltungen Et labora, Gartenfest und Klostermarkt ist kein freier Zugang ins Klosterwirtshaus möglich.

## Öffnungszeiten und Kontakt

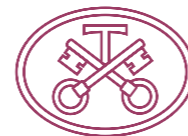
<b>dienstags bis sonntags</b>	10–18 Uhr
<b>montags geschlossen</b>	außer an Feiertagen
<b>ganzjährig geöffnet</b>	außer 24., 25. und 31.12.

### Hinweis für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

Die neuen Ausstellungsräume und die Klausur sind weitgehend barrierefrei. Das Außengelände und die Gärten können auf den historischen, aber befestigten Wegen mit dem Rollstuhl befahren werden. Der Fußweg vom Parkplatz zum Museumsfoyer dauert ca. 10 Minuten. Behinderten-WCs sind vorhanden.

<b>Besucher-Service</b>	Di.–Fr. 10–15 Uhr	0 52 92 . 93 19-225
<b>Kursbuchung</b>	Di.–Fr. 10–15 Uhr	0 52 92 . 93 19-225
<b>Kartenvorverkauf</b>	Di.–Fr. 10–15 Uhr	0 52 92 . 93 19-224 oder jederzeit über <a href="http://www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org">www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org</a>
<b>Klosterwirtshaus</b>	Di.–So. 11–18 Uhr	0 52 92 . 93 27 10

[www.reisen-fuer-alle.de](http://www.reisen-fuer-alle.de)



**Stiftung Kloster Dalheim**  
**LWL-Landesmuseum für Klosterkultur**  
Am Kloster 9, 33165 Lichtenau-Dalheim  
Telefon 0 52 92 . 93 19-0  
Telefax 0 52 92 . 93 19-119  
[kloster-dalheim@lwl.org](mailto:kloster-dalheim@lwl.org)  
[www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org](http://www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org)

Titel Evangelisches Landeskirchliches Archiv in Berlin: Archivsignatur: ELAB 7.1/3469, Berlin Kirchengemeinde Mariendorf; **S. 5, S. 24/25** LWL/Alexandra Buterus; **S. 6, S. 18, S. 30, S. 32/33** LWL/Katharina Kruck; **S. 9** Rotenburg an der Fulda, Kreisausschuss/Kreisheimatmuseum; **S. 10** Staddarchiv Nürnberg; **S. 10/11** akg-images; **S. 11** LWL/Sarah Schaumburg; bpk/Bayerische Staatsbibliothek/Heinrich Hoffmann; **S. 12, S. 18** LWL/Kristina Schellenberg; **S. 13** LWL/Maria Tillmann; **S. 15** Apollonia Bitzan, Silke Weinsheimer, JeanneDegraa\_1416b, Atefe Asadi; **S. 16, 25, 26** Klein und Neumann; **S. 17** Carsten Gronwald, Mirko Joerg Kellner, Birgit Hupfeld, Arne Schambeck, Stefan Klüter; **S. 18** LWL/Jolena Pillen; **S. 20/21, S. 37** Bezim Mazhiqi; **S. 24** Andreas Lechtape, Münster; **S. 25** Olaf Mahlstedt, Hannover; **S. 32/33** Shutterstock; **S. 35** LWL/Eva Beyerstedt; **S. 43** LWL-Museen: LWL-Archäologie für Westfalen/Katja Burgmeister, LWL-Freilichtmuseum Detmold/Jähne, LWL-Industriemuseum/A.Hudemann/M. Holtappels, LWL-Preußenmuseum Minden/Richters

### Anfahrt mit dem PKW

Kloster Dalheim ist innerhalb von drei Autominuten ab A44 (Abfahrt Lichtenau Westfalen) erreichbar.

### Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Stiftung *Kloster Dalheim*. LWL-Landesmuseum für Klosterkultur ist aktuell leider nur zu bestimmten Zeiten mit dem Bus erreichbar.

Die Fahrplanauskunft finden Sie unter [www.fahr-mit.de](http://www.fahr-mit.de) (Haltestelle: Lichtenau-Dalheim, Mitte)  
Weitere Informationen erhalten Sie unter  
Telefon 0 52 92 . 93 19-0.

## Tipp – LWL-Museen in Ostwestfalen-Lippe

### LWL-Museum in der Kaiserpfalz, Paderborn

[www.lwl-kaiserpfalz-paderborn.de](http://www.lwl-kaiserpfalz-paderborn.de)

### LWL-Freilichtmuseum Detmold

#### Westfälisches Landesmuseum für Alltagskultur

[www.lwl-freilichtmuseum-detmold.de](http://www.lwl-freilichtmuseum-detmold.de)

### LWL-Museum Ziegelei Lage

#### Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur

Sonderausstellung – 28. April bis 6. Oktober 2024

*Backsteinexpressionismus*

[www.ziegelei-lage.lwl.org](http://www.ziegelei-lage.lwl.org)

### LWL-Museum Glashütte Gernheim

#### Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur

Sonderausstellung – 28. April 2024 bis 26. Januar 2025

*Still Life – Glas, Design und Kunst von Nanny Still*

[www.glashuette-gernheim.lwl.org](http://www.glashuette-gernheim.lwl.org)

### LWL-Preußenmuseum Minden

Sonderausstellung – bis 19. Januar 2025

*Preußen auf See. Auf schwankenden Planken*

[www.lwl-preussenmuseum.de](http://www.lwl-preussenmuseum.de)





Besuchen Sie uns  
[www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org](http://www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org)

*Und vergib uns unsere Schuld? Kirchen und Klöster im Nationalsozialismus*  
wird gefördert durch:



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen

